

## Kenntnisprüfungskurs für Pflegekräfte aus EU- und Drittstaaten gem. Pflegeberufegesetz für das Bundesland Hessen

<b>Ort:</b>	<b>Unterrichtszeiten:</b>	<b>Preis inkl. Prüfung:</b>
Videopräsenzlehre	09:00 – 16:00 Uhr/14:00 Uhr	3.685,90 € (Förderfähigkeit 100% AZAV)
<b>Kurseinstiegstermine:</b> Monatlich zu jedem neuen Modulstart		
<b>Nächster Kurseinstieg:</b> 20.06.2022		

**Dieser Kurs kann auf Wunsch in Kombination mit dem Prüfungskurs pflegefachsprachlicher Kompetenzerwerb zur Zulassung zur Kenntnisprüfung (Sprachkurs telc B1-B2 Pflege) gebucht werden.**



### Beschreibung:

Die Deckung der Fachkräftelücke im Pflegebereich erfordert neben Ausbildung und Höherqualifizierung von Hilfskräften auch die Anwerbung von Fachkräften aus dem Ausland. Die Weiterbildung verfolgt das Ziel, die ausländischen Teilnehmer zielgerichtet auf das Prüfungsverfahren vorzubereiten und damit die Voraussetzungen zu schaffen, als staatlich anerkannte Pflegefachkraft in Deutschland zu arbeiten.

Aufgrund der Besonderheiten im deutschen Pflegesystem ist eine Anpassung der Qualifikationslage nach deutschen Maßgaben erforderlich, um die Kenntnisprüfung zu bestreiten.

Die Teilnehmer sind nach Abschluss der Maßnahme fachlich und sprachlich auf das Kenntnisprüfungsverfahren vorbereitet und schließen mit der Kenntnisprüfung nach Pflegeberufegesetz ab.

### Zielgruppe:

Die Zielgruppe setzt sich zusammen aus Fachkräften der Gesundheits- und Krankenpflege aus EU-Ländern und Drittstaaten, die auf Grundlage ihrer im Herkunftsland erworbenen Fachqualifikation die staatliche Anerkennung ihres Abschlusses in Deutschland (gem. Pflegeberufegesetz) anstreben. Die BewerberInnen werden auf die Kenntnisprüfung zur Erlangung der Berechtigung des Führens der Berufsbezeichnung als Pflegefachmann/-frau vorbereitet und dem Prüfungsverfahren zugeführt. Es handelt sich um Beschäftigte, die über QCG qualifiziert werden.

### Voraussetzung für die Weiterbildung:

- Fachausbildung oder -studium im Herkunftsland
- Deutschkenntnisse mindestens auf Niveau B1 (Goethe, telc B1/B2 Pflege, ÖSD etc.)
- Anerkennungsfähigkeit der ausländischen Qualifikation nach deutschem Recht (Defizitbescheid der zuständigen Landesbehörde)

#### Die Zugangsvoraussetzungen werden im Vorfeld der Teilnahme geprüft:

- Nachweis/Teilnahmezertifikat zum Beleg der Deutschkenntnisse mindestens auf Niveau B1 (Goethe, telc B1/B2 Pflege, ÖSD etc.)
- Vorliegen des behördlichen Defizitbescheids zur Feststellung der Anerkennungsfähigkeit

#### Eignungsfeststellung:

Die besondere fachliche Eignung der Teilnehmenden wird aus der persönlichen Wahl der Weiterbildung und den erbrachten Belegen heraus festgestellt. Aufgrund der fachlichen Vorqualifikation kann davon ausgegangen werden, dass die fachbezogene Eignung vorliegt.

#### Technische Voraussetzungen:

- Computer, Laptop
- DSL-Internetzugang
- Empfehlung: Headset mit USB-Anschluss, alternativ Lautsprecher oder Kopfhörer
- Kamera / Webcam **ist zwingend erforderlich um Ihre Anwesenheit bestätigen zu können**
- Für die Anwesenheitsdokumentation und die damit zusammenhängende Ausstellung des Zertifikats ist die Teilnahme von mehr als einer Person an einem Arbeitsplatz im Unterricht nicht möglich.

#### Kursform & Umfang:

- 5 Module / Dauer 35 Wochen (inkl. Ferien + Vorlauf behördliche Prüfungsanmeldung)
- 330 Unterrichtsstunden Theorie in Videopräsenz
- 90 Stunden Trainingsphase im auftraggebenden Betrieb und Kenntnisprüfung
- Unterricht Montag/Dienstag je 8 Unterrichtsstunden (09:00 – 16:00 Uhr),  
Freitag 6 Unterrichtsstunden (09:00 – 14:00 Uhr)

#### Hinweis für Kursteilnehmende mit Defizitbescheid gem. Krankenpflege-Prüfungsverordnung:

Für die Teilnahme am Vorbereitungskurs Kenntnisprüfung mit anschließender Prüfungsabnahme durch die apm-Pflegeschule Gießen ist ein Defizitbescheid vom Regierungspräsidium Hessen mit der Bezeichnung Pflegefachmann/Pflegefachfrau erforderlich.

Sollte bereits ein Bescheid Gesundheits- und Krankenpfleger/in vorhanden sein, kann dieser Antrag lt. Auskunft des Regierungspräsidiums Darmstadt nachträglich zurückgezogen und gleichzeitig ein neuer Antrag für Pflegefachmann/-frau gestellt werden. Die Gebühren hierfür liegen bei ca. 100,00 €, lt. Auskunft des RP Darmstadt. Weitere Informationen zur neuen Antragstellung erhalten Sie beim Regierungspräsidium in Darmstadt.

#### Wichtig:

Bitte geben Sie den Vertiefungsbereich Altenpflege an, sofern Sie im Antrag nach einem Vertiefungsbereich gefragt werden!

#### Inhalte der Weiterbildung:

##### Themenbereich 1:

Orientierungskompass  
Rechtliche  
Rahmenbedingungen

##### Themenbereich 2:

Medizinische  
Grundlagen

##### Themenbereich 3:

Pflegepraxis

**Themenbereich 4:**

Intensivierung Medizin,  
Hygiene,  
Medikamentenkunde

**Themenbereich 5:**

Kommunikation und  
Beratung

**Begleitende Trainingsphase im  
auftraggebenden Betrieb:**

Selbststudium und Erprobung  
erlernter Modulinhalte im  
auftraggebenden Betrieb  
Einübung der Einhaltung fachlicher  
Erfordernisse in Pflegedokumentation  
und Pflegeplanung  
Lernzielkatalog/Übungsmaterial von  
der apm

**Abschluss/Prüfung:**

- Maximale Fehlzeit 10 %,
- Kenntnisprüfung zur staatl. Anerkennung als Pflegefachkraft gem. Pflegeberufegesetz an einer staatlich anerkannten Pflegefachschule

**Förderung:**

- Dieser Kurs ist AZAV-zertifiziert und damit förderfähig über einen Bildungsgutschein der Arbeitsagentur (Qualifizierungschancengesetz)

Bitte nehmen Sie vor Ausstellung des Bildungsgutscheins mit uns Kontakt auf!

Wir sind für Dich da.

**Veranstalter:**

apm Weiterbildung GmbH

**Beate Schulze**

Ilsenburger Str. 95  
38667 Bad Harzburg  
Tel: 05322 5530-651  
Fax: 05322 5530-671  
beate.schulze@apm-wb.de

